

Inhalt

Einleitung	7
1. Hybridform Karte und das epistemische Potenzial des Bildlichen	10
2. Die Ästhetik der Geographie – Kunst in frühneuzeitlichen Karten	14
3. Ein Medium an den Grenzen wissenschaftlicher Diskurse – Zum Problem der Wahrnehmung und Einordnung von kartographischen Werken in der Forschung	27
3.1. Die kritische Kartographiegeschichte	28
3.2. Die Kategorie ›Raum‹ in den Geschichtswissenschaften	32
3.3. Karten zwischen Kunstgeschichte und Bildwissenschaft	36
3.4. Methode und Ziel der Untersuchung	43
 Die Offizin Blaeu und die niederländische Kartographie der Frühen Neuzeit	 47
1. Das sogenannte Goldene Zeitalter der niederländischen Kartographie	47
1.1. Antwerpen – Die Geburtsstunde des modernen Atlases	49
1.2. Amsterdam – Die Hafenstadt als kartographisches Zentrum des 17. Jahrhunderts	52
2. Die Offizin der Familie Blaeu (1599–1695)	58
2.1. Drei Generationen Kartographiegeschichte – Die Familie Blaeu	59
2.1.1. Willem Jansz. Blaeu (1571–1638)	59
2.1.2. Joan (1598/99–1673) und Cornelis Blaeu (um 1610–1642)	62
2.1.3. Willem d. J. (1635–1701), Pieter (1637–1706) und Joan Blaeu d. J. (1650–1712)	65
2.2. Die <i>Typographia Blaviana</i> – Organisation und Œuvre	65
2.2.1. Erd- und Himmelsgloben	67
2.2.2. Einzelkarten	69
2.2.3. Navigationsbücher	70
2.2.4. Atlantenproduktion	73

Topographien des Wissens – Die bildlichen Diskurse in der Kartographie	83
1. »Historiae Oculus Geographia«	83
1.1. Kartographie als visuelle Archäologie – Das »Parergon« des Abraham Ortelius	84
1.2. Die <i>virii illustres</i> der Kartographieggeschichte	111
1.3. Allegorie und Wissenschaft – Drei Weltkarten der Offizin Blaeu	137
2. Karten im Spiegel von Religion und Politik	167
2.1. Die christliche Dogmatik	169
2.2. Die christliche Ethik	179
2.3. Religion als Politikum	187
2.4. Karten als Instrumente der politischen Machtentfaltung	190
3. Karten und die Ausbildung kontinentaler Identität	202
3.1. Zwischen Entdeckungen und Selbstreflexion – Der Europa-Diskurs in der Kartographie	204
3.2. Die Kostümierung der Welt – Die vier Kontinent-Karten des Willem Jansz. Blaeu	222
3.3. Realität und Imagination des Fremden – Die Brasilien-Karte von 1647	232
 Die Kartographie im Zeitalter der Aufklärung und die Frage nach dem »wissenschaftlichen Ikonoklasmus«	244
 Dank	255
Literaturverzeichnis	257
Bildnachweis	287
Personen- und Werkregister	288
 Farbtafeln	
Falttafeln	